



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 30.01.2018

Niederschrift

9. Ortsbeiratssitzung Raibach vom 22.01.2018

Anwesend:

Ortsvorsteherin

Frau Claudia Harms

Ortsbeiratsmitglied

Herr Stefan Kern

Herr Felix Klinkenbergh

Frau Daniela Stoeckel

Magistrat

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Seniorenbeirat

Herr Wolfgang Schmidt

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Robert Schwebel

Entschuldigt

Magistrat

Herr Stadtrat Reinhold Ritter

Entschuldigt

Stadtverordneter

Herr Oliver Schröbel

Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

Tagesordnung:

9. Ortsbeiratssitzung Raibach am 22.01.2018

1. Begrüßung und Genehmigung der Niederschrift der 8. Ortsbeiratssitzung vom 04.10.2017
2. Bericht Magistrat und Ortsvorsteherin
3. Sachstand zu erledigten / unerledigten Anregungen
4. Haushalt 2018
5. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung und Genehmigung der Niederschrift der 8. Ortsbeiratssitzung vom 04.10.2017

Frau Ortsvorsteherin Harms eröffnet die 09. Sitzung des Ortsbeirates Raibach und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Sie begrüßt alle Anwesenden.

Es gibt keine Einwände zum letzten Protokoll.

Zu TOP 2 Bericht Magistrat und Ortsvorsteherin

- Frau Harms übergibt das Wort an die Vertreter des Magistrats.
Herr Kerkau berichtet:
 - Der Neujahrsempfang findet am nächsten Sonntag 28.01. um 11 Uhr statt.
 - Die letzten 3 Wochen fanden keine Magistratssitzungen statt.
- Fr. Harms berichtet:
 - Es gab viel Lob für den letzten Seniorennachmittag.
 - Der OB hat außerdem vor Weihnachten das Adventssingen durchgeführt.
 - Im April veröffentlicht die DADINA neue Fahrpläne. Es würden mehr Verbindungen am Nachmittag/Abend in die Ortsteile angekündigt.
 - Der Volkstrauertag fand erstmals um 16 Uhr statt, dies wurde gut angenommen.
 - Es gab einen Wasserrohrbruch am Abend des Adventssingens so dass die Absperrung noch am gleichen Abend weiterverwendet werden konnte. Hr. Kerkau gibt zu bedenken ob die Kosten für Absperrung zukünftig noch auf den OB umgelegt werden müssen, da dies eine Veranstaltungen für Allgemeinheit darstellt und nicht der Präsentation des OBs dient.
 - Es fand eine Ortsbegehung mit dem Ordnungsamt, der unteren Polizeibehörde und der Feuerwehr statt, da aufgrund gewisser Parkgewohnheiten die Durchfahrtmöglichkeit durch Ort für die Feuerwehrfahrzeuge nicht immer gegeben ist. Konsens der Begehung war, dass neue Markierungen aufgebracht werden um Parkverbote sichtbarer zu machen. Evtl. können auch Schilder versetzt werden. Ein neuer Ortstermin ist für den 29.01.18 anberaumt.
Der Traktorverkehr durch den Ort und im Wald mit unangemessener Geschwindigkeit stand ebenfalls im Fokus des Treffens.

Zu TOP 3 Sachstand zu erledigten / unerledigten Anregungen

- Die Betreuung der Flüchtlinge ist zwischenzeitlich auf den Landkreis übergegangen. Bisher sind aber noch keine Personen in Aktion getreten. Die Betreuung wird momentan durch Frau Harms abgefangen. Aufgrund der mittlerweile erlernten Deutschkenntnisse der Flüchtlinge ist der Betreuungsaufwand nicht mehr ganz so hoch, aber beständig gegeben.
- Frau Harms bringt im Zusammenhang mit den zur Zeit noch bestehenden, geringen Busverbindungen die Idee von Mitbürgern ein, einen Aufkleber „Vertrauensvoller Raibacher“ an Autos anzubringen als Alternative zu einer Mitnahmebank. Der Aufkleber soll dann an vertrauenswürdige Fahrer ausgegeben werden, mit denen Anwohner mitfahren können. Die OB-Mitglieder wollen zu beiden Möglichkeiten Erfahrungen in anderen Stadtteilen sammeln. Aktuell besteht aber eher eine Abneigung dazu. In Anbetracht der neuen Busverbindungen sollte der neue Fahrplan auch abgewartet werden.
- Das Gebäude der alten Hühnerfarm ist immer noch unverändert, trotz Aufforderung an Besitzer den Bereich abzusichern. **Hier besteht immer noch Handlungsbedarf!**
- Nach dem Presseartikel mit der Androhung von Ordnungsgeldern sind noch nicht alle Plätze in allen Ortsteilen mit Hundekotsammelbehältern ausgestattet. In Raibach wurden die Behälter schon angebracht. Gefühlt hat sich die Lage seitdem gebessert. Eventuell sollen auch Beutelspender angebracht werden. Das wäre jedoch ein orts-internes Angebot.
- Die Sanierung der Unterdorf-/Oberdorf Durchfahrt steht auf der Tagesordnung des Bauausschusses. Hr. Kerkau betont dass dieses Jahr nichts mehr passieren wird. Die Baustelle wird sich vermutlich einige Monate hinziehen. Vor Baubeginn werden noch Kamerafahrten durch den Kanal und das Ort zur Beweissicherung und Ortung des Kanalverlaufs durchgeführt. Frau Harms bittet darum dass rechtzeitig einige Bürgerversammlung anberaumt wird um die Anwohner umfassend zu informieren. Die Kanal-/Wasserarbeiten werden vor der Straßensanierung durchgeführt. **Der OB bittet um genauere Infos wann der Start der Maßnahmen geplant ist, deren Ablauf und die genaue Lage des zu sanierenden Bereichs. Zudem bittet der OB Raibach um detaillierte Informationen an die betroffenen Bürger, so dass jeder informiert ist worauf er selbst bei der Beweissicherung zu achten hat.**
- Die Sanierung des Gehweg auf der Beine findet voraussichtlich Ende 2. Quartal statt.
- Im Zug der Sanierung Unterdorf/Oberdorf und des potentiellen Radwegbaus soll eine neue Bedarfsanalyse/Machbarkeitsanalyse bezüglich eines Gasanschlusses für die Raibacher Haushalte durchgeführt werden. **Der Ortsbeirat bittet aus aktuellem Anlass erneut um einen Antrag an die Energieversorger**

- Die Anfrage für ein Schild „Vorsicht Wildwechsel“ an der Knöllmühle wurde erst heute vom Ordnungsamt weiter an Hessenmobil gegeben. Eine Rückmeldung steht demgemäß noch aus.

Zu TOP 4 Haushalt 2018

Aufgenommen in den Haushaltsplan wurden:

- Gymnastikhalle
- Digitalisierung Stadtarchiv
- neues Feuerwehrauto
- Sanierung Oberdorf/Unterdorf
- Erneuerung Gehweg auf der Beine

Der OB hat den Haushalt 2018 zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

- Der OB bittet zeitnah um genauere Infos wann der Start der Sanierungsmaßnahmen Unterdorf/Oberdorf geplant ist, deren Ablauf und die genaue Lage des zu sanierenden Bereichs.
- Auf einem Feldweg im Raibacher Tal ist während des letzten Sturms ein Baum umgefallen der nun quer über dem Weg liegt. Dieser Weg befindet sich von Umstadt kommend auf der rechten Seite, nach der Einfahrt zum Campingplatz



- Für die Festwoche in Umstadt soll der OB noch eine Mannschaft zusammenstellen.
- Es wird vermehrt Müll an den alten Windrädern (Klein-Umstädter Gemarkung) festgestellt. **Der Ob Raibach bittet um Überprüfung ob es im Sinne eines Pilotprojekts ein Mülleimer** in direkter Nähe zu dem Stromhäuschen angebracht werden kann, welcher dann auch in den Abfahrplan mitaufgenommen werden soll.
- Nächstes Jahr im Februar möchte der OB mit der Feuerwehr und der Jugend und der Dorf AG eine Müllsammelaktion durchführen.
- Der OB bittet um Prüfung ob das zur Verfügung stellen von Leuchtbaken und Strassenabsperungen bei kleinen Veranstaltungen im Ort dem OB weiterhin in Rechnung gestellt werden muss. Es handelt sich in diesem Fall stets um Veranstaltungen, die zur Stärkung der Dorfgemeinschaft vorbereitet werden. Aktuell geht es um die Absperungen, die für das Weihnachtssingen an der Bushaltestelle im Unterdorf benötigt werden.

Die nächste Sitzung findet am 09.04. um 20 Uhr statt.

Frau Harms schließt die Sitzung um 21:10 Uhr.

Claudia Harms
Ortsvorsteherin

Daniela Stoeckel
Schriftführerin